

Barrierefreier Ausbau der Haltestelle „Bahnhof Neustadt (Hansastraße)“

Andreas Hoppe

Gruppenleiter Verkehrsplanung

15. Mai 2019



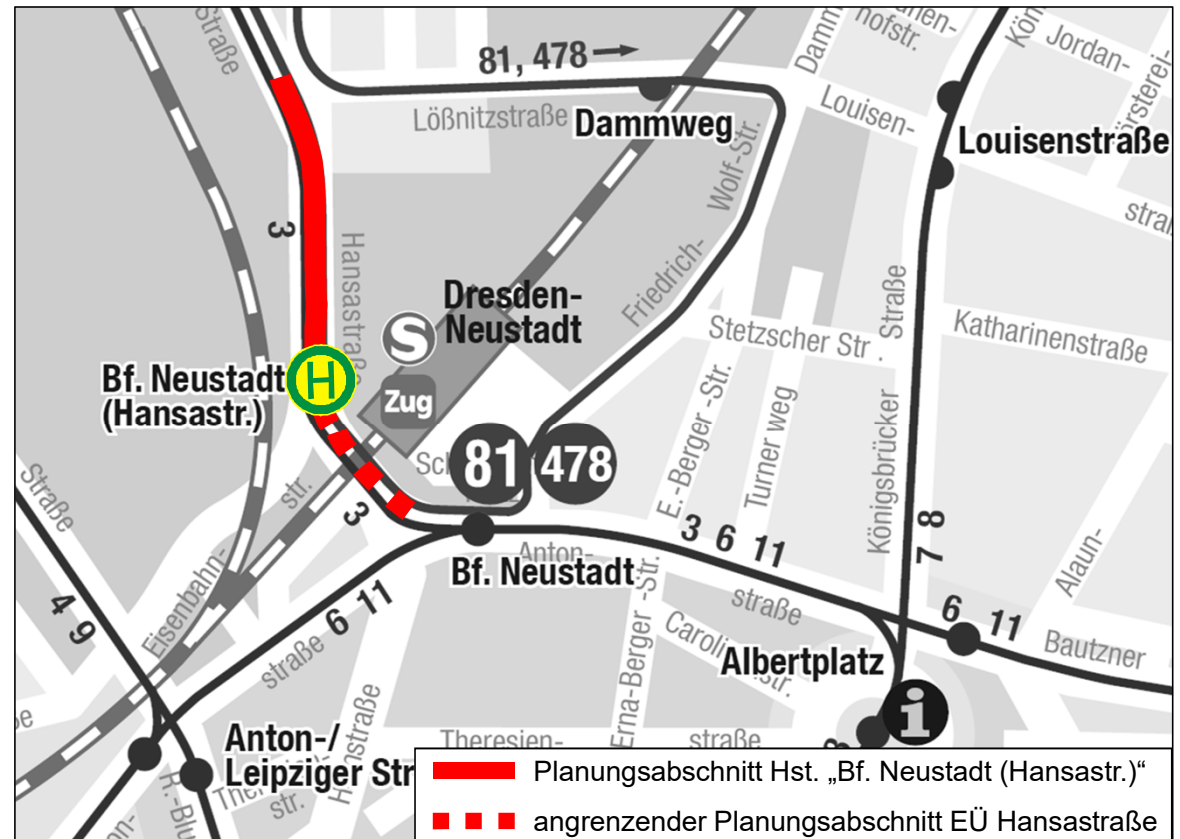
Wir bewegen Dresden.

DVB
DRESDNER VERKEHRSBETRIEBE AG

Wir wollen die Haltestelle „Bahnhof Neustadt (Hansastraße)“ barrierefrei und für den perspektivischen Einsatz des neuen, breiteren Stadtbahnwagens ausbauen.

Ausgangssituation:

- 900 Ein- und Aussteiger pro Tag
- perspektivisch steigende Verkehrsnachfrage aufgrund der zu erwartenden Entwicklungen im Bahnhofsumfeld
- zu schmale Bahnsteige (nicht für den Einsatz der 2,65 m breiten Stadtbahnwagen geeignet, d. h. die Haltestelle müsste aufgelassen werden)
- Gleisanlagen sind mittelfristig erneuerungsbedürftig



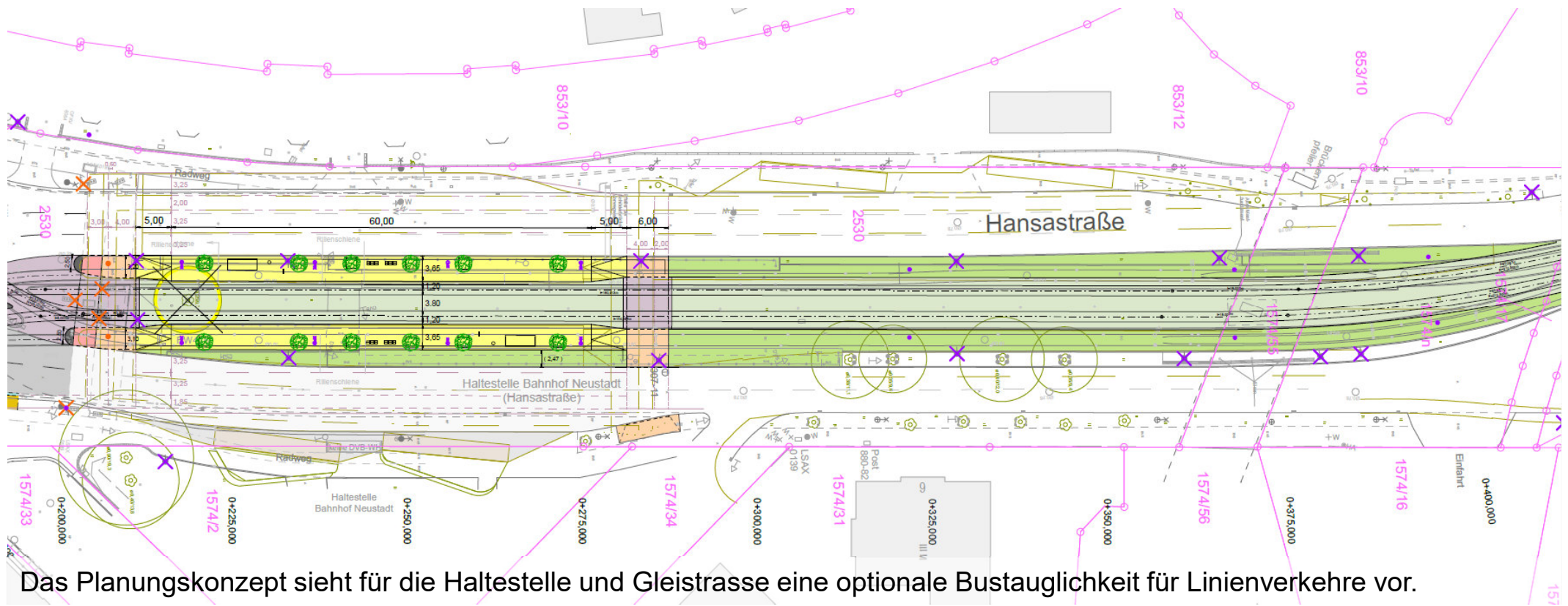
Neben einer anforderungsgerechten und verkehrssicheren Haltestellenanlage wollen wir die Haltestellenaufenthaltsqualität und die Fahrgastinformation verbessern.

Ziele:

- Qualifizierung der Anlagen für den mittelfristigen Einsatz des 2,65 m breiten Stadtbahnwagens auf der Linie 3
- barrierefreier Ausbau der Haltestelle und grundlegende Erneuerung der Gleistrasse
- Verbesserung der Fußwegbeziehungen zwischen der Haltestelle und den umliegenden Quelle-/Ziel-Gebieten
- Ausstattung der Haltestelle mit Sitzgelegenheiten, Fahrgastunterständen, dynamischer Fahrgastinformation
- Neupflanzung von Bäumen auf den Bahnsteigen zur besseren Verschattung des Haltestellenbereiches



Wir bauen in der ersten Ausbaustufe Gleis- und Haltestellenanlagen innerhalb der bestehenden Verkehrsflächen aus.



Das Planungskonzept sieht für die Haltestelle und Gleistrasse eine optionale Bustauglichkeit für Linienverkehre vor.

Die Landeshauptstadt Dresden baut in der zweiten Ausbaustufe den angrenzenden Straßenraum und den Platzbereich aus.

- Der geplante barrierefreie Ausbau der Straßenbahnhaltestelle „Bahnhof Neustadt (Hansastraße)“ erfolgt ohne bauliche Eingriffe in den bestehenden Straßenraum
 - Kompatibilität mit Gebietsentwicklung und gestalterischer Aufwertung im Bereich nordwestlich des Neustädter Bahnhofs
 - Schaffung einer zusätzlichen Querungsmöglichkeit der Hansastraße am nördlichen Haltestellenende



Gestaltungskonzept Hansastraße Süd

Quelle:
Landeshauptstadt Dresden,
Stadtplanungsamt

Wir beabsichtigen, die Haltestelle zusammen mit der Eisenbahnüberführung HansasträÙe als eine KomplexmaÙnahme im Jahre 2021 auszubauen.

Angestrebte Terminkette:

- II/2019 Abschluss Vorplanung
- IV/2019 Abschluss Entwurfs-/Genehmigungsplanung
- I-II/2020 Durchführung Baurechtsverfahren
- vsl. 2021 Baudurchführung (vorzugsweise im Sperrschatten des Ausbauvorhabens GroÙenhainer StraÙe)





Vielen Dank.

verkehrsplanung@dVBAG.de